



Bundesweiter Vorlesetag 2020 – virtuelle Vorleseaktionen mit Texten von Lernenden vom 16. bis 20. November

Mainz, 16.11.2020 Erinnern Sie sich noch daran, dass Ihnen früher Eltern oder Großeltern vorgelesen haben, an das schöne Gefühl, spannende Geschichten erzählt zu bekommen? Auch Erwachsene hören immer noch gerne Geschichten, was sich auch an der wachsenden Beliebtheit von Hörbüchern für Erwachsene zeigt. Vorlesen fördert Fantasie, Kreativität und hat auch Auswirkungen auf die Bildungschancen der Personen, denen vorgelesen wird. Das fand die Vorlestudie der Stiftung Lesen 2013 heraus. Aus diesem Grund lesen seit vielen Jahren beim bundesweiten Vorlesetag am dritten Freitag im November Vorleserinnen und Vorleser Kindern und Erwachsenen Geschichten vor.

Auch das Projekt „GrubiNetz – Kompetenznetzwerk Grundbildung und Alphabetisierung Rheinland-Pfalz“ nimmt diesen Tag zum Anlass, um auf die Bedeutung der Schriftsprache aufmerksam zu machen. Vorgelesen wird in diesem besonderen Jahr virtuell – vom 16. bis 20. November werden in den sozialen Medien Vorlesevideos veröffentlicht. Und noch etwas ist besonders in diesem Jahr: viele Lernerinnen und Lerner aus Grundbildungskursen und Lerncafés in Rheinland-Pfalz haben ihre Lernerfolge praktisch umgesetzt und eigene Texte geschrieben. Diese werden eine Woche lang unter www.facebook.com/grubinetz und www.instagram.com/grubinetz sowie anschließend unter www.grubinetz.de veröffentlicht. In einer Broschüre, die zum Jahresende erstellt wird, können die Texte nachgelesen werden. Und sie können weitere Lernende motivieren, denn die Broschüre wird in Kursen und Lerncafés verteilt.

Das Projekt „GrubiNetz“, das aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Ministeriums für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur gefördert wird, baut in Rheinland-Pfalz seit 2014 ein Kompetenznetzwerk mit Unterstützungsstrukturen auf. Dabei werden Institutionen und Akteure eingebunden, die mit Menschen in Kontakt kommen, die nicht ausreichend lesen und schreiben können. Diese Akteure wiederum werden für die Thematik sensibilisiert und dabei unterstützt, wie sie Menschen mit Grundbildungsbedarf ansprechen und sie an Lernangebote heranführen können.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.grubinetz.de.

Kontakt:

Gabriele Schneidewind, Geschäftsführerin
Arbeit & Leben gGmbH
Hintere Bleiche 36, 55116 Mainz
Tel.: 06131-140860